



BMW Motorsport News – Ausgabe 12/15
06. April 2015

Maxime Martin und Dirk Müller feiern Sieg in der Blancpain Sprint Series – Erfolgreicher BTCC-Saisonauftakt für Andy Priaulx und Rob Collard in Brands Hatch.

Ob in der DTM, in der United SportsCar Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

Blancpain Sprint Series: Martin und Müller feiern Sieg in Nogaro.

Die beiden BMW Werksfahrer Maxime Martin (BE) und Dirk Müller (DE) haben in der Blancpain Sprint Series einen erfolgreichen Gastauftritt gegeben. Beim Saisonauftakt in Nogaro (FR) gewannen sie mit dem BMW Z4 GT3 des BMW Sports Trophy Team Brasil das Hauptrennen am Ostermontag. Damit sicherten sie dem brasilianischen Team, das sie an diesem Wochenende unterstützten, den ersten Sieg in der Serie. In der Qualifikation am Sonntag hatten Martin nur wenige Hundertstelsekunden zur Poleposition gefehlt. Im nachfolgenden Qualifikationsrennen kämpften Müller und Martin bis zum Schluss um den Sieg und belegten Rang zwei. Das Hauptrennen am Sonntag verlief zunächst perfekt: Martin übernahm mit einem starken Überholmanöver noch in der ersten Runde die Führung und setzte sich danach immer weiter vom Rest des Feldes ab. Nach dem Boxenstopp lag Müller kurzzeitig auf Rang zwei, doch bereits nach wenigen Runden gelang auch ihm ein sehenswertes Manöver und er brachte den BMW Z4 GT3 wieder in Führung. Diese ließ er sich bis zum Schluss des spannenden Rennens nicht mehr nehmen. Die brasilianischen Zwillinge Ricardo und Rodrigo Sperafico fuhren im zweiten BMW Z4 GT3 des BMW Sports Trophy Team Brasil als Zehnte ebenfalls in die Top-10. In der nächsten Woche wird Martin wieder in das Cockpit seines BMW M4 DTM steigen – bei den offiziellen ITR-Testfahrten in Oschersleben (DE).

Drei Fragen an ... Dirk Müller und Maxime Martin.

Herzlichen Glückwunsch zum Sieg, Dirk und Maxime. Dirk, wie haben Sie das Rennen erlebt?

Dirk Müller: „Es war ein sehr emotionaler Sieg und es war großartig, das Team vom Podium feiern zu sehen. Der Schlüssel zum Erfolg war Maximes fantastischer Stint, in dem er sich früh an die Spitze gesetzt und einen Vorsprung herausgefahren hat. Beim Boxenstopp hat das Team wie schon im Qualifikationsrennen sensationelle Arbeit geleistet, der Reifen- und Fahrerwechsel ging unglaublich schnell, sogar noch schneller als ich erwartet hatte. Leider habe ich dann offenbar den Zündungsknopf nicht richtig gedrückt und dadurch etwas Zeit verloren. So etwas passiert einem, wenn überhaupt, nur einmal im Leben. Danach bin ich einfach auf Attacke gefahren. Es hat großen Spaß gemacht. Mit einem Manöver in Kurve eins habe ich die



Führung zurückgeholt. Normalerweise überholt man dort gar nicht, aber ich habe es einfach versucht. Am Schluss musste ich dann nur noch den Abstand nach hinten kontrollieren. Es war fantastisch.“

Maxime, wie glücklich sind Sie nach diesem Sieg?

Maxime Martin: „Ich bin wirklich sehr glücklich. Mein Start war sehr gut, und ich konnte mich in Führung bringen. Danach habe ich mich etwas abgesetzt und das Rennen von der Spitze kontrolliert. Dirk hat dann im zweiten Teil einen fantastischen Job gemacht, sich die Führung mit einem tollen Manöver zurückgeholt und dann seine Verfolger in Schach gehalten. Es hat mir großen Spaß gemacht, zusammen mit Dirk hier in der Blancpain Sprint Series anzutreten. Ein großer Dank geht an das BMW Sports Trophy Team Brasil, das uns ein wirklich gutes Auto zur Verfügung gestellt hat. Wir sind über das Wochenende immer stärker geworden und haben am Ende das wichtigste Rennen gewonnen.“

Dirk, wie hat Ihnen die Zusammenarbeit mit Maxime und dem BMW Sports Trophy Team Brasil gefallen?

Dirk Müller: „Es hat großen Spaß gemacht, zusammen mit Maxime und dem Team an der Abstimmung des BMW Z4 GT3 zu feilen und das Auto dabei Schritt für Schritt noch besser zu machen. Wir wurden vom Team vom ersten Moment an herzlich aufgenommen und haben uns dort sehr wohl gefühlt. Die Mannschaft hat das Wochenende über einen herausragenden Job gemacht und den Sieg wirklich verdient.“

--

BTCC: Erfolgreicher Auftakt für Priaulx und Collard in Brands Hatch.

Am Osterwochenende wurden in Brands Hatch (GB) die ersten drei Rennen der British Touring Car Championship (BTCC) 2015 ausgetragen – und den ersten Lauf gewann Rob Collard (GB) im BMW 125i M Sport von West Surrey Racing. Den Grundstein für diesen Sieg im allerersten Rennen der Saison legte der erfahrene Pilot mit einem herausragenden Start, bei dem er sich vom fünften auf den zweiten Platz verbesserte. BMW Werksfahrer Andy Priaulx (GB), der nach 13 Jahren in die BTCC zurückgekehrt ist, hatte sich in seinem BMW 125i M Sport die Poleposition für das erste Rennen gesichert. Priaulx führte den Lauf in den ersten 13 der 24 Runden an, fiel dann aber zurück und kam als Neunter ins Ziel, nachdem seine weichen Reifen abgebaut hatten. Da er die zweitschnellste Rennrunde gefahren hatte, startete Priaulx im zweiten Rennen aus der vordersten Reihe. Er wurde Zweiter, nur 0,04 Sekunden hinter Sieger Gordon Shedden (GB/Honda). Für den Start des dritten Rennens nahmen die Top-10 des zweiten Laufs in umgekehrter Reihenfolge Aufstellung, mit den BMW Piloten Sam Tordoff (GB), Priaulx und Collard auf den Plätzen vier, neun und 16. Der Sieg im letzten Rennen ging an Matt Neal (GB/Honda). Tordoff wurde Vierter, Priaulx Neunter und Collard schied aus, nachdem er in der ersten Runde ins Kiesbett gerutscht war. In der Fahrer-Gesamtwertung führt Neal, doch Priaulx liegt nur drei Zähler dahinter auf Rang vier.

**British GT: Zwei Podiumsplätze für den BMW Z4 GT3 in Oulton Park.**

In Oulton Park (GB) fand am vergangenen Wochenende der Saisonauftakt der British GT Championship statt. Dabei hatten die BMW Teams einen erfolgreichen Ostermontag, mit zwei Podiumsplätzen für den BMW Z4 GT3. Im ersten Lauf belegten Lee Mowle (GB) und Joe Osborne (GB) im Fahrzeug mit der Nummer 888 von Triple Eight Racing den dritten Platz. Marco Attard (GB) und Alexander Sims (GB) kamen mit dem #1 BMW Z4 GT3 von Barwell/Ecurie Ecosse als sechste ins Ziel - obwohl ihr Auto deutlich beschädigt war, nachdem es von einem Rivalen getroffen worden war. Im zweiten Rennen waren es Attard und Sims, die auf das Podium fuhren. Sie wurden Dritte, während Mowle/Osborne den fünften Rang belegten. Die Mannschaft von Barwell/Team Russia hatte an diesem Montag Pech: Nachdem sie sich in der Qualifikation Startplatz drei gesichert hatten, schieden John Minshaw (GB) und Phil Keen (GB) in beiden Rennen aus.

GT4 European Series: Klassensiege für Braams und Grammatico in Nogaro.

Die GT4 European Series ist ebenfalls im Rahmen der „Coupes de Paques“ in Nogaro (FR) in die neue Saison gestartet. Zum Auftakt wurden zwei Rennen ausgetragen, eines am Ostermontag und eines am Ostermontag. Im ersten Lauf belegten Simon Knap (NL) und Rob Severs (NL) im BMW M3 GT4 von Ekris Motorsport den vierten Rang. Den Sieg in der AM-Klasse sicherte sich Liesette Braams (NL) mit dem BMW M3 GT4 des Las Moras Racing Teams. Im zweiten Rennen am Montag fuhr André Grammatico (FR) mit dem BMW M3 GT4 vom Team BMW Espace Bienvenue als Gesamtdritter auf das Podium, gleichzeitig siegte er in der AM-Klasse. Braams kam als Gesamtsiebte ins Ziel, Knap/Severs wurden als Zehnte gewertet.

Japanese Super GT: Saisonauftakt in Okayama.

Die Japanese Super GT Championship startete am Wochenende in Okayama (JP) in die neue Saison. Zum Auftakt gingen in der GT300-Klasse zwei BMW Z4 GT3 an den Start. Bei Regen und auf nasser Strecke belegten Morio Nitta (JP) und Shigekazu Wakisaka (JP) im BMW Z4 GT3 des Teams LM corsa den neunten Platz. Jörg Müller (DE) und Seiji Ara (JP) vom BMW Sports Trophy Team Studie hatten hingegen Pech und schieden kurz nach dem Start aus.

BMW M235i Racing Cup Belgium: Michael Schrey gewinnt Premieren-Rennen in Spa-Francorchamps.

Der BMW M235i Racing erobert nun auch die Rennstrecken in Belgien und den Niederlanden: In der Saison 2015 wird erstmals der neue BMW M235i Racing Cup Belgium ausgetragen. Das dreistündige Premierenrennen fand am Ostermontag im Rahmen der „Trophée des Fagnes“ in Spa-Francorchamps (BE) statt. Den ersten Sieg in der BMW M235i Racing Cup Belgium Klasse sicherte sich Michael Schrey (DE) vom Team WSM – H&R Spezialfedern. Platz zwei ging an das Team Dreszer Motorsport mit Maciej Dreszer (PL) und Stéphane Kox (NL). Den dritten Rang belegte das Duo Frederic Bouvy (BE) und Christian Kelders (BE) im BMW M235i Racing von No Speed Limit. Insgesamt werden in der Premieren-Saison 2015 sieben Läufe in Spa-Francorchamps (BE), Zolder (BE) und Zandvoort (NL) ausgetragen.

FIA Formula E Championship: BMW i8 Safety Car und BMW i3 Medical Car beim Long Beach ePrix.

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Das BMW i8 Safety Car und das BMW i3 Medical Car haben am Samstag ihr zweites US-Gastspiel innerhalb weniger Wochen gegeben: Nach dem Miami ePrix in Florida stand nun auf dem legendären Stadtkurs von Long Beach (US) in Kalifornien das sechste Saisonrennen der FIA Formula E Championship auf dem Programm. BMW i engagiert sich als „Official Vehicle Partner“ in der innovativen Rennserie für elektrisch betriebene Formelfahrzeuge. BMW DTM-Fahrer António Félix da Costa (PT) belegte in Long Beach den siebten Rang. Der Sieg ging an Nelson Piquet Jr. (BR). Auch der nächste Lauf zur FIA Formula E Championship wird auf einem berühmten Stadtkurs ausgetragen: Am 9. Mai sind das BMW i8 Safety Car und das BMW i3 Medical Car beim Monaco ePrix in Monte Carlo (MC) im Einsatz.

Pressekontakt:

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de
Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup-sport.com

Motorsport News